

Niederschrift

Gremium	Sitzung - K/0010(IV)/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Kulturausschuss	Mittwoch, 15.12.2004	BG IV, Am Krökentor 1	16:30Uhr	19:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Öffnungszeiten der Museen zum Stadtjubiläum
Vorlage: I0355/04
- 5 Ausstellung Drittes Reich
Vorlage: A0159/04

Im Sinne der Stellungnahme
- 5.1 Ausstellung Drittes Reich
Vorlage: S0294/04
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Michael Heendorf

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Rainer Löhr

Stadtrat Eberhard Seifert

Stadtrat Thomas Veil

Stadtrat Alfred Westphal

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Andreas Schumann

Geschäftsführung

Frau Silvia Hertel

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Martin Hoffmann

Stadträtin Karin Meinecke

Beratende Mitglieder

Stadtrat Dr. Klaus Kutschmann

Stadtrat Dr. Kurt Schmidt

Stadtrat Michael Stage

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundige Einwohnerin Dagmar Drescher

Sachkundiger Einwohner Gerhard Unger

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Kulturausschussvorsitzende, Herr Heendorf eröffnete die Beratung, begrüßte die Mitglieder des Kulturausschusses und Gäste.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Heendorf gab die Tagesordnung bekannt. Der Tagesordnung wurde zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschrift

Genehmigung der Niederschrift v. 17.11.04

Abstimmung:

Ja	Nein	Enthaltung
7	0	0

4. Öffnungszeiten der Museen zum Stadtjubiläum Vorlage: I0355/04

Herr Korb brachte die Information ein.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

5. Ausstellung Drittes Reich
Vorlage: A0159/04

Der Antrag wurde Abgestimmt im Sinne der Stellungnahme:

Abstimmung:

Ja	Nein	Enthaltung
5	0	0

5.1. Ausstellung Drittes Reich
Vorlage: S0294/04

S 0294/04 Ausstellung Drittes Reich

Herr Veil erläuterte den Antrag und betonte, dass mit der Ausstellung angestrebt wird, eine Gruppe, die bisher weniger im Blickpunkt der Öffentlichkeit gestanden hat, aus der Anonymität herauszuführen. Mit dieser Ausstellung in Magdeburg würden andere Themen keinesfalls ausgeblendet. Er spricht sich nachdrücklich dafür aus, die Sonderausstellung durchzuführen (- ggf. könnte der Zeitpunkt noch modifiziert werden).

Herr Dr. v. Elsner plädierte für einen gesellschaftlichen Diskurs und betonte die Bedeutung von Gespräch, Dialog und Austausch. In Abstimmung mit Herrn Prof. Puhle wurde angeregt, einen Beirat für dieses Ausstellungsvorhaben zu bilden. Dementsprechend soll im Mai 2005 zunächst ein wissenschaftlicher Beirat zur Vorbereitung der Ausstellung über die Verfolgung von Minderheiten in Magdeburg während der NS-Zeit gebildet werden.

Herr Seifert unterbreitete den Vorschlag, dass dieser Antrag dahingehend umformuliert werden sollte, dass alle im dritten Reich Verfolgten angemessen gewürdigt werden. Es sollte keine Opfergruppe privilegiert bzw. geringer bewertet werden.

Herr Löhr sprach sich ebenfalls für eine Gesamtausstellung aus.

Herr Veil bat darum, den Kulturausschuss über die Resultate der Arbeit des wissenschaftlichen Beirats (über dessen Sitzungen) zu informieren.

Der Antrag wurde Abgestimmt im Sinne der Stellungnahme:

7. Verschiedenes

Herr Heendorf dankte den Teilnehmern, beendete die Sitzung und wünschte allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Michael Heendorf
Vorsitzende/r

Silvia Hertel
Schriftführer/in